

Inhaltsverzeichnis

Grußwort <i>Gerald Antoch, Präsident Deutsche Röntgengesellschaft e. V.</i>	9
Wilhelm Conrad Röntgen – Ein bewegtes Leben und eine bewegende Entdeckung <i>Uwe Busch und Wilfried Rosendahl</i>	10
Auf Röntgens Lebensweg	
Ein besonderes Haus im Wandel seiner Zeit – Das Geburtshaus in Remscheid-Lennep <i>Hans-Georg Stavginski</i>	14
„Der Apeldoerner“ – Das Wohnhaus der Familie in Apeldoorn <i>Stefan Rutten</i>	16
Ein fast unauffälliger Schüler – Jugendzeit in Utrecht <i>Stefan Rutten</i>	18
„Etwas Technisches studieren“ – Studentenleben in Zürich <i>Uwe Busch</i>	20
Eine Begegnung fürs Leben – Die Wirtschaft „Zum grünen Glas“ in Zürich <i>Uwe Busch</i>	22
Eine zweite Heimat – Der Gasthof „Weisses Kreuz“ in Pontresina <i>Anna-Katharina Kätker</i>	24
Beginn der wissenschaftlichen Karriere – Physikerlehrjahre in Straßburg <i>Anna-Katharina Kätker</i>	26
Die erste Professur – Ein kurzer Aufenthalt an der Landwirtschaftlichen Akademie Hohenheim in Stuttgart <i>Uwe Busch</i>	28
Drei Umzüge in sechs Jahren – Ein bewegtes Leben in Gießen <i>Uwe Busch</i>	30
Die Entdeckung der X-Strahlen – Die Röntgen-Gedächtnisstätte in Würzburg <i>Roland Weigand</i>	32
Die Villa des Prinzen – Komfortables Wohnen in München <i>Wilfried Rosendahl</i>	34

„Nach der Jäger Weise“ – Das Jagdhaus in Weilheim in Oberbayern <i>Uwe Busch</i>	36
Ein Treffen mit dem besten Freund – Der 70. Geburtstag in Oberstdorf <i>Wilfried Rosendahl</i>	38
„Alte Bäume verpflanzt man nicht gern“ – Die letzte Wohnung in München <i>Anna-Katharina Kätker</i>	40
Die letzte Ruhestätte – Das Familiengrab in Gießen <i>Dagmar Klein</i>	42
Ehrenvolle Röntgenorte	
Denk mal an Röntgen – (S)ein Denkmal in Berlin <i>Walter Reisinger</i>	46
„Rühmlich ausgezeichnete Teutsche“ – Die Röntgenbüste in der Walhalla bei Donaustauf <i>Kristin Knaack</i>	48
Ein durchdrungener Körpertorso – Das Röntgendenkmal in Gießen <i>Uwe Busch</i>	50
Gedenken für besondere Taten – Das Ehrenmal für Pioniere und Opfer der Röntgenstrahlen in Hamburg <i>Uwe Busch</i>	52
„Der Genius des Lichts“ – Das Röntgendenkmal in Remscheid-Lennep <i>Uwe Busch</i>	54
Spuren eines Bergwanderers – Der Röntgenweg und das Röntgendenkmal in Pontresina <i>Anna-Katharina Kätker</i>	56
Erinnerung an die größte wissenschaftliche Entdeckung in der Stadt – Das Röntgendenkmal in Würzburg <i>Sybillie Grübel</i>	58
Begegnungen mit Röntgen in Museen und Sammlungen	
CODA (Cultuur Onder Dak Apeldoorn) – Wilhelm Conrad Röntgen und das kulturelle Zentrum von Apeldoorn <i>Stefan Rutten</i>	62
Mit Sand, Holz und Erfindergeist – Reinhold Burger, Röntgenröhren und das Museumsdorf Glashütte in Baruth <i>Sarah Nelly Friedland und Georg Goes</i>	64

Den Röntgenstrahlen in der Medizin auf der Spur – Das Belgische Museum für Radiologie in Brüssel <i>Kristin Knaack</i>	66
Die Geißlersche Röhre und die Entdeckung der X-Strahlen – Das Historische Glasapparatmuseum in Cursdorf <i>Wilfried Rosendahl</i>	68
Von der Glühbirne zur Röntgenröhre – Spuren der Innovation im Philips Museum in Eindhoven <i>Kerstin Schäfer</i>	70
Röntgentechnik von gestern bis heute – Das Siemens Healthineers MedMuseum in Erlangen <i>Carolyn Stritzelberger</i>	72
Technische Gläser für den Fortschritt – Das Glasmuseum in Gehlberg <i>Udo Radtke</i>	74
Wunderwerke der Glasbläserkunst – Die Röhrensammlung von Udo Radtke in Gütersloh <i>Udo Radtke</i>	76
Von Kopf bis Fuß geröntgt – Das Medizinhistorische Museum Hamburg <i>Henrik Eßler</i>	78
Entdeckungen in der Welt des Unsichtbaren – Das Deutsche Röntgen-Museum in Remscheid-Lennep <i>Uwe Busch</i>	80
Ansehen und Wohlstand der Familie Röntgen durch Tuchhandel – Das Tuchmuseum in Remscheid Lennep <i>Uwe Busch</i>	82
Eintauchen in dreidimensionale Röntgenwelten – Cinematic Rendering im Deep Space 8K im Ars Electronica Center in Linz <i>Magdalena Sick-Leitner</i>	84
Computertomografie und Magnetresonanztomografie – Meilensteine der Medizingeschichte im Science Museum in London <i>Kristin Knaack</i>	86
Meisterwerke der Naturwissenschaften und Technik – Röntgen und das Deutsche Museum in München <i>Kerstin Schäfer</i>	88

Röntgenstrahlen und Mikroskope – Das ZEISS Museum der Optik in Oberkochen Kerstin Schäfer	90
Die Idee eines Röntgenabends – Die Sammlung von Röntgenröhren im Museum der Technischen Universität Oppeln <i>Anna-Katharina Kätker</i>	92
Marie Curie und die Strahlenforschung – Das Musée Curie in Paris <i>Wilfried Rosendahl</i>	94
Vater der französischen Radiologie und Strahlentherapie – Antoine Bécère, die Société Française de Radiologie und das Centre Bécère in Paris <i>Gaëlle Rosendahl</i>	96
Röntgen in Wissenschaft und Forschung	
Berlins hellstes Licht – Forschung mit Röntgenlicht am Helmholtz-Zentrum Berlin <i>Silvia Zerbe</i>	100
XXL-Röntgen-Computertomografie – Das Fraunhofer Entwicklungszentrum Röntgentechnik (EZRT) in Fürth <i>Thomas Kestler und Randolph Hanke</i>	102
Eine neue Ära der Röntgenwissenschaft – Europas leistungsstärkste Röntgen- quelle an der European Synchrotron Radiation Facility in Grenoble <i>Anya Joly</i>	104
Der Nanokosmos im Röntgenlicht – Das Deutsche Elektronen Synchrotron in Hamburg <i>Christian Mrotzek</i>	106
Röntgenstrahlen ins Ziel führen – Das Deutsche Krebsforschungszentrum in Heidelberg <i>Uwe Busch und Heinz-Peter Schlemmer</i>	108
Mit Röntgenstrahlen der Vergangenheit auf der Spur – Das Curt-Engelhorn- Zentrum Archäometrie und die Reiss-Engelhorn-Museen in Mannheim <i>Wilfried Rosendahl</i>	110
Einzigartige Röntgen-Laserblitze für neuartige Einblicke in den Nanokosmos – Der Röntgenlaser European XFEL in Schenefeld <i>Bernd Ebeling</i>	112
Unerreichte Detailtiefe – Mit Röntgenmikroskopen der Universität Würzburg den Mikrokosmos entdecken <i>Randolf Hanke und Simon Zabler</i>	114

Röntgen in der Kunst	
Damals und heute: das Unsichtbare sichtbar machen – Röntgenkunst in der Universitätsklinik in Gießen <i>Gabriele Anja Krombach</i>	118
Ein Blick hinter die Kulissen eines Röntgenkünstlers – Die Process Gallery von Nick Veasey in Lenham/Kent <i>Carolyn Stritzelberger</i>	120
Auf Röntgens alten Wegen heute unterwegs	
Noch einmal Würzburg sehen – Mit dem Fahrrad auf Röntgens Abschiedstour im März 1900 <i>Marcel Michels</i>	123
Sommerreisen 1894–1896 – Mit dem Auto auf den Spuren der Röntgens im Appenzeller Land, Vorarlberg, Vinschgau und Engadin <i>Marcel Michels</i>	127
Röntgenweg, Steinböcke und Aussichtsberge – Von Pontresina nach Muottas Muragl zu Fuß <i>Marcel Michels</i>	130
Anhang	
Danksagung	133
Autorenverzeichnis	134
Bildnachweis	135
Impressum	136